

Mit neuen Stiftungsräten in die Zukunft

Die Neuausrichtung der Stiftung beinhaltet auch den Aufbau einer engen Beziehung zur Wirtschaft. Um diesem Ziel näher zu kommen, konnten vier namhafte Persönlichkeiten aus der Wirtschaft für den Stiftungsrat gewonnen werden. Wir freuen uns, Ihnen die neuen, ehrenamtlichen Stiftungsräte vorstellen zu können:

Ancillo Canepa, 57, Betriebsökonom HWV und Alumnus ZHAW. Bevor er 2006 die Präsidentschaft des FCZ übernahm, arbeitete er 30 Jahre für Ernst & Young, zuletzt als Geschäftsleitungsmitglied.



Ancillo Canepa



Markus Gisler



Reto Ketterer



Alfred Wegmüller

Markus Gisler, 58, Kommunikationsspezialist, Betriebsökonom HWV und Alumnus ZHAW. War lange Chefredaktor und Mitglied der Geschäftsleitung in Medienunternehmen. Heute ist er Partner bei Gisler, Meier, Repele, Z'Graggen in Zürich.

Reto Ketterer, 50, ist Managing Director bei der UBS AG und als COO innerhalb von UBS Global Asset Management/Global Real Estate tätig. Er ist Betriebsökonom FH und Alumnus ZHAW. Seine Karriere startete er 1980 bei der ehemaligen SBG.

Alfred Wegmüller, 59, ist Besitzer der Executive Search Firma Wegmüller & Partner in Zürich. Er ist Betriebsökonom HWV und Alumnus ZHAW. Vor der Gründung seiner Firma war er 16 Jahre für Reuters tätig. Er leitet den «Business Club Zürich».

Grosszügige Spende aus den USA

Ende Mai 2010 erreichte uns ein erfreulicher Brief aus den USA. Ein erfolgreicher Absolvent un-

serer Hochschule erinnert sich gerne an seine Studienzeit zurück. Dank eines fundierten

Studiums auf hohem Niveau, welches nationalen und internationalen Anforderungen entsprach, konnte er eine erfolgreiche Karriere in den USA aufbauen. Als Dank für diese Grundlage seines beruflichen Erfolgs unterstützt er seit vielen Jahren die ZHAW durch Förderbeiträge an die Stiftung. In diesem Jahr mit einer besonders grosszügigen Spende.

Möchten auch Sie gerne der ZHAW eine erfolgreiche Zukunft ermöglichen und mehr über die Wirkung einer freien

Stiftung ZHAW
Stefan Reutimann, Geschäftsführer
Theaterstrasse 3, 8400 Winterthur
Tel. 058 934 66 55, Mail xreu@zhaw.ch

Spendenkonto der Stiftung ZHAW
Zürcher Kantonalbank, Zürich
Postkonto 80-151-4
IBAN Nr. CH79 0070 0113 2002 3628 4
www.stiftungzhaw.ch

oder zweckgebundenen Spende, einer Schenkung oder eines Legats (Vermächtnis) erfahren, dann wenden Sie sich bitte an die obenstehende Adresse.

Sehr geehrter Herr Reutimann

Als Absolvent an der Abteilung für Maschinenbau des Technikums Winterthur mit Diplomabschluss im Jahr 1951 habe ich die Weiterentwicklung dieser Lehranstalt bis heute immer mit grossem Interesse verfolgt.

Bereits im jungen Alter habe ich meine berufliche Tätigkeit als Maschinenbauingenieur in den Vereinigten Staaten aufgenommen. Aufgrund der am Technikum Winterthur vermittelten soliden Ausbildung war es mir mit diesem Rüstzeug in der neuen Heimat beruflich möglich, verantwortungsvolle Positionen zu übernehmen. Dafür bin ich diesem Lehrinstitut äusserst dankbar.

Schon in früheren Jahren habe ich die Stiftung ZHAW mit Spenden unterstützt. Mit derselben Motivation habe ich mich nun entschlossen, der Stiftung einen namhaften Betrag zu schenken.

Der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften sowie ihrer Stiftung wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüssen
Werner C. Theiler

Summer School – erschwingliche Auslandserfahrung für Ingenieure

Die Summer School ermöglicht es alle zwei Jahre 25 Studierenden der School of Engineering, an einem 3-wöchigen Austausch am Institute of Technology der University of Minnesota teilzunehmen. Die Studierenden können so wichtige Auslandserfahrung sammeln und ihr Studium im internationalen Kontext erleben. Der Austausch kostet pro Student rund CHF 4'500. Für die

Studierenden viel Geld. Martin Künzli, Direktor der School of Engineering, sowie der Projektleiter, Armin Züger, haben sich deshalb an die Stiftung gewandt.

Neu sieht das Angebot für die Summer School so aus: Der Studierende bezahlt CHF 2'000 selbst, für CHF 2'500 pro Teilnehmer sucht die Stiftung Patinnen und Paten. Seit dem Start

des Fundraisings im Frühling wurden bereits 5 von 25 Patenschaften übernommen. Wir hoffen, bis zur Ausschreibung der Summer School im Herbst 2011 für die restlichen Patenschaften ebenfalls Gönnerinnen und Gönner zu finden. Zur Übernahme von Patenschaften sind Privatpersonen, Unternehmen, Stiftungen und Organisationen herzlich willkommen.



Uni-Campus in Minnesota

zhaw

Life Sciences und
Facility Management

ILGI Institut für Lebensmittel-
und Getränkeinnovation

Die neue Weiterbildungs-
broschüre ist da.

Schärfen Sie Ihr Profil!

Weiterbildungskurse

- Lebensmittelrecht
- Qualitätsmanagement und Lebensmittelsicherheit
- Mikrobiologie
- Lebensmittel-Sensorik
- Kosmetik-Sensorik
- Wein/Getränketechnologie

Weiterbildungsstudiengänge, CAS

- Lebensmittelrecht
- Food Finance and Supply Chain Management
- Food Sociology and Nutrition
- Food Quality Insight
- Food Responsibility
- Food Product and Sales Management
- The Science and Art of Coffee

ALUMNI ZHAW School of Management and Law

Die theaterreife Performance der Hedge Funds im Theater am Neumarkt

Gut fünfzig Alumni der ZHAW School of Management and Law winkten an der 38. Generalversammlung die Geschäfte des Vorstandes durch und erfuhren, warum Hedge Funds besser sind als ihr Ruf.



Prof. Peter Meier sprach an der GV über Hedge Funds

Die Generalversammlung der Alumni ZHAW School of Management and Law (vormals GZB) findet immer noch im Theater am Neumarkt in Zürich statt, obwohl die Schule schon längst nach Winterthur umgezogen ist. In der Finanzmetropole liess es sich am 31. Mai 2010 denn auch bestens über Hedge Funds diskutieren. Prof. Peter Meier stellte in seinem Referat vorerst klar, dass die Hedge Funds mit etwa einem Prozent einen verschwindend kleinen Teil im internationalen Finanzmarkt ausmachen. Man könne sagen: Viel Geschrei um wenig!

Hedge Funds performen besser

Die ZHAW unterhält ein eigenes Forschungszentrum für Hedge Funds. Es hat bereits einen Spin-off hervorgebracht, die Hedgeanalytics AG, die sich mit Ratingssystemen beschäftigt. Obwohl man eigentlich nicht richtig verstehen könne, was da alles laufe, erklärte Meier das Wesen der Hedge Funds: Sie unterliegen weniger Restriktionen als ein Finanzinstitut, können alle Instrumente nutzen, sind offshore-basiert und verfügen über einen eingeschränkten Investorenkreis.

«Eigentlich richtig verstehen, was da alles läuft, kann man nicht.»

Wie die nebenstehende Grafik zeigt, weisen die Hedge Funds seit Jahren eine überdurchschnittliche Performance aus. Die risikoadjustierte Leistung ist historisch besser als jene von traditionellen Investments. Hedge Funds fahren verschiedenste Strategien und nutzen alternative sowie traditionelle Investments. Meier zeigte auf, dass die Hedge Funds in den letzten zwanzig Jahren besser abschnitten als Aktien. Sie hatten höhere Renditen, verhielten sich aber weniger volatil. Meier plädierte in seinem Referat für öffentliche Forschung und für mehr Transparenz statt Regulierung. Während sich die EU reguliere, böte sich für die Schweiz eine Chance, einen

Sonderstatus zu haben. Man verfüge übrigens über erfolgreiche und erfahrene Funds Manager. Meier ist ein Verfechter des performance-orientierten Asset Managements. Zudem sieht er das Trenn-Bankensystem als Möglichkeit gegenüber dem Universalbankensystem, das mehr Krisen verursacht habe als das Trenn-Bankensystem.



Es gibt viel zu tun

Die Geschäfte der 38. ordentlichen Generalversammlung wurden im Sinne des Vorstandes behandelt. Roberto Bretscher wurde als Präsident bestätigt, und Matthias Karl wurde neu in den Vorstand gewählt. In Anbetracht der schlechten Zahlungsmoral der Mitglieder und der Abgänge wünschen die Mitglieder zusätzliche Anstrengungen bei der Akquisition von Mitgliedern und ein Reporting über Zu- und Abgänge sowie deren Gründe. Die Nichtbenutzung des Angebots sei der Hauptgrund für die Austritte, erklärte Roberto Bretscher. Die

Akquisitionsquote bei den Studienabgängern betrage stattliche 43 Prozent. Für die zahlreichen Aufgaben der Alumni-Organisation wird auf 2011 ein Geschäftsführer gesucht. Die neue Website steht an; die Mitarbeit beim Informatikprojekt der Alumni ZHAW, beim Magazin ZHAW-Impact und die Präsenz in der Schule verlangen mehr Ressourcen.

Der Ball ist bei der FH Schweiz

Die Angelegenheit, die an der letzten GV die Wogen hochgehen liess, verläuft nun in ruhigeren Gewässern. Für den Austritt einer grossen Alumni-Organisation aus der FH Schweiz ist es gemäss Toni Schmid nach wie vor der falsche Zeitpunkt. «Wir brauchen eine nationale Bildungspolitik», betonte er. Der Ball sei – nach diversen Sitzungen und Abklärungen bezüglich neuen Möglichkeiten der Zusammenarbeit – bei der FH Schweiz, erfuhren die Anwesenden von Roberto Bretscher. Tina Hafen

ALUMNI ZHAW Mitgliederservices

Es lohnt sich, Alumnus zu sein

Alumni ZHAW bietet den Mitgliedern als Dachorganisation verschiedenste Dienstleistungen und Vergünstigungen an. Nachfolgend eine Übersicht. Detaillierte Informationen auf: www.alumni-zhaw.ch

Wissen mit Rabatt

- Mitglieder erhalten fünf Prozent Rabatt auf das gesamte Bildungsangebot der ZHAW (www.zhaw.ch).

- Die Kurse der Nonprofit-Organisation Business Tools AG (ein Spin-off der ETH) stehen ebenfalls zu einem Spezialpreis zur Verfügung: www.btools.ch

- Sprachtrainings weltweit zu Spezialkonditionen bei: Boa Lingua BusinessClass Gubelstrasse 15 6304 Zug Tel. 041 726 86 96 info@businessclass.ch www.businessclass.ch

Einkaufen mit Rabatt

- Zehn Prozent Rabatt bei Büro Schoch in Winterthur: Beim Einkauf gewährt Büro

Schoch einen Rabatt von zehn Prozent (Mitgliedschaft Alumni ZHAW erwähnen).

Kostenlose Rechtsauskunft

Manchmal reicht eine kurze Auskunft, um herauszufinden, ob man im Recht ist oder nicht. Hier hilft unsere Rechtsauskunft mit RA Dr. iur. Harry Nötzli. Er ist erreichbar unter Wyler, Wolf, Nötzli, Wüstiner Rechtsanwälte Stadthausquai 1 8022 Zürich Tel. 044 212 70 70 Zusammenfassungen über arbeitsrechtliche Themen von Harry Nötzli sind unter www.alumni-zhaw.ch/files publiziert.

Qualitätsübersetzung mit Rabatt

Zehn Prozent Rabatt für den ersten Übersetzungsauftrag bei der Agentur des Alumni ZHAW Basisvereins DÜV (Dolmetscher- und Übersetzervereinigung Zürich). Bitte Alumni-ZHAW-Mitgliedschaft bei der Auftragserteilung erwähnen, damit der Rabatt gewährt wird. www.duev.ch Tel. 044 360 30 30.

Fragen oder Anregungen zu den Dienstleistungen der Alumni ZHAW?

Kontakte sehr erwünscht unter info@alumni-zhaw.ch oder Tel. 052 203 47 00.

Roberto Bretscher

Kulturelle Eigenheiten verstehen lernen

Bei internationalen Geschäftsbeziehungen gilt es, Sprachbarrieren und kulturelle Unterschiede gekonnt zu umschiffen. Kulturelle Kompetenz kann gelernt werden. Boa Lingua bietet dazu ein Seminar an.



Eigenheiten zu mögen», erklärt Richard D. Lewis. Er ist englischer Sprachwissenschaftler, Autor und Berater für interkulturelle Kommunikation.

Sprache und interkulturelles Wissen

«Sprache und interkulturelles Wissen müssen Hand in Hand gehen. Eine Schwäche in einem dieser Bereiche wirkt sich automatisch auf den Erfolg aus», erklärt Lewis. Renommierte Business-Sprachschulen im Ausland bieten deshalb neben Sprachtrainings auch «Cultural Trainings» an. Zielsetzungen dabei: Mehr über eine oder mehrere Kulturen erfahren, das Bewusstsein von Unterschieden stärken und schlussendlich erfolgreich über kulturelle Grenzen hinweg miteinander kommunizieren können.

Kulturtrainings als Erfolgsfaktor

wird das Handzeichen in der Türkei als Einladung zu homosexuellen Praktiken verstanden. Von der Begrüssung über das Geschäftsessen bis zur Verabschiedung gibt es in jeder Kultur eigene Regeln und Verhaltensweisen. «Man muss die Motive hinter dem Verhalten des Gegenübers verstehen und akzeptieren – und lernen, diese

Boa Lingua BusinessClass Tel. 041 726 86 96 www.businessclass.ch

Seminar zu interkultureller Kommunikation: Gaining Competitive Edge from Cultural Competence

4. Oktober 2010
Boa Lingua organisiert zusammen mit dem SIB Schweizerisches Institut für Betriebsökonomie ein halbtägiges Seminar. Führende Experten halten Vorträge zu Themen wie: kulturelles Bewusstsein, Werte, Stereotypen, Geschäftsbeziehungen oder die Arbeit in multikulturellen Teams. Zwei anschliessende Break-out Sessions zu den Themen «Successful Business Strategy Abroad» sowie «International Recruitment» und eine Podiumsdiskussion runden das Seminar ab. Weitere Informationen erhalten Sie bei Boa Lingua BusinessClass.

ALUMNI ZHAW Gesundheit

Schluckstörungen im Oktober

Der initiative Vorstand der Alumni ZHAW Gesundheit bereitet einen spannenden Herbstevent vor. Am Programm wird mit Hochdruck gearbeitet. Es klappt aber nur, wenn das Publikum mitmacht.

Der Vorstand hatte es an der letzten GV angekündigt: Für den Herbstevent vom 29. 10. 2010 ist Grosses geplant. Mikis Ceccon vom Unispital Zürich konnte als Referent gewonnen werden. Ceccon ist Logopäde und bekannt für seine spannenden und witzigen wissenschaftlichen Präsentationen. Am kommenden Herbstevent informiert er über Schluckstörungen.

Ausserdem bereitet sich der Vorstand selbst seit Wochen intensiv auf den Anlass vor. Zu diesem Zweck haben sich die mutigsten, kreativsten und fähigsten Mitglieder des Vorstandes zu den «Gladiatores» zusammengetan. Eine unschlagbare, innovative, unerschrockene, spontane und schlagfertige Truppe ist entstanden. Sie wartet nur darauf, ihr Talent und ihre Passion vor Publikum unter Beweis zu stellen; natürlich mit musikalischer Unterstützung einer Live-Band. Ohne Publikum kann der Vorstand jedoch kein Theater machen. Die «Gladiatores» brauchen die Inputs der Teilnehmer, um zu zeigen, welche verwegene Situationen und skurrilen Momente daraus generiert werden können. Auf



Die Gladiatores treten am Herbstevent auf.

dieses Spektakel habe die Alumni-Welt gewartet, behauptet der Vorstand selbstbewusst. Da dieser nur das Beste für seine Mitglieder will, drängt sich nach einem so dichten Programm ein gemütlicher Ausklang mit reichlich Speis und Trank auf.

Anmeldung per Post (mit dem Flyer) oder über den Link auf der Homepage: www.gesundheit.zhaw.ch. Der Vorstand der Alumni ZHAW Gesundheit freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Hanspeter Meier

Auswahl von Events der ALUMNI ZHAW 2010 (Stand September 2010)

www.alumni-zhaw.ch

Basisverein	Datum	Zeit	Ort	Art des Anlasses	Inhalt des Anlasses	Anmeldung	Offen nur für Fachverein	Offen für gesamt ALUMNI	Bemerkungen
columni	Oktober			Verleihung Columni-Executive-Preis «Beste Masterarbeit»					
columni	November			Generalversammlung und Anlass mit Fokus					
Managed Health Care	6.11.2010	18.00	Aula ZHAW School of Management and Law, Winterthur	Referat über Social Media in Healthcare			x	x	Kostenlos
SML	5.11.2010		Winterthur	Homecoming Day SML					
SML	16.11.2010		Zürich	Businesslunch					
CRM	19.11.2010	19.00	Winterthur	Weihnachtessen		x	x		
CRM	1.02.2011			Schlitteln		x		x	
CRM	März 2011	19.00	Winterthur	Generalversammlung	x	x			
S&K	21.10.2010			Diplomfeier IUED					
S&K	November			Information	wahrscheinlich Referat				
E&A	7.10.2010	14.00	ZHAW Campus Technikumstrasse 9, Winterthur	4. Winterthurer Technologietag	Modellbildung und Simulation	x		x	ALUMNI ZHAW-Mitglieder bezahlen nur CHF 120 statt 150
E&A	7.10.2010	17.30	Rämistrasse 74/27, Zürich	Führung durch Bibliothek des rechtswissenschaftlichen Instituts	Architekturführung durch Bibliothek von Calatrava	x	x		max. 18 Teilnehmer
FM	6. 10. 2010	17.45	Einkaufscenter Glatt	Rundgang mit Referat	Neue Gastronomie Glattcenter und Baustelle Glattalbahn				
Gesundheit	29.10.2010	18.45	Winterthur	Referat mit Theatersport					

ALUMNI ZHAW Engineering & Architecture

Alumni ZHAW E&A engagiert sich für bessere Bildung

Die Alumni ZHAW E&A und studienaktie.org engagieren sich gemeinsam für bessere Bildung. Der Verein studienaktie.org bringt Bildungsinvestoren und Bildungswillige zusammen. Er offeriert einen neuen Weg zur Finanzierung von Bildungsanliegen.

Im Mai 2010 durfte «studienaktie.org» das 100. Mitglied der Fördergemeinschaft begrüßen. Mit den Alumni des Bereichs Engineering und Architecture der ZHAW hat sich erstmals eine Organisation aus dem Hochschulkontext für eine Mitgliedschaft bei studienaktie.org entschieden. Gemeinsam wollen die Alumni ZHAW Engineering & Architecture und studienaktie.org künftig vor allem in Winterthur und an der ZHAW Bildung ermöglichen.

Was ist studienaktie.org?

studienaktie.org ist ein gemeinnütziger Verein, der auf unternehmerische Art und Weise mehr und bessere Bildung ermöglicht: Jeder Mensch soll die Chance haben, reflektiert und frei von Sachzwängen seinen persönlichen Lebensentwurf zu entwickeln und umzusetzen.

Das studienaktie-Team fördert Bildung, indem es Lust auf Bildung weckt, Menschen bei der Entwicklung eines individuellen Lebensentwurfs begleitet, die Finanzierung dieses Entwurfs und der darin skizzierten



Das Logo des unternehmerisch tätigen, gemeinnützigen Vereins

Bildungsprojekte ermöglicht und so Mut macht, individuelle Wege zu beschreiten. Die Bildungsfinanzierung über partiarische Darlehen bietet eine Alternative zu bisherigen Finanzierungsmöglichkeiten: Menschen mit einem Bildungsprojekt – so genannte Bildungsaspirantinnen und -aspiranten – werden von privaten Bildungsinvestoren und -investorinnen finanziell unterstützt. Die Darlehen werden erfolgsabhängig verzinst, die Höhe des Entgelts hängt dabei vom später erzielten Einkommen des Aspiranten bzw. der Aspirantin ab. Das innovative unternehmerische Finanzierungsmodell von studienaktie.org, das bewusst mit Mentoring- und Coachingleistungen verwoben ist, war für die Alumni ZHAW E&A ein ausschlaggebender Grund für die Zusammenarbeit.

Zum guten Ruf der ZHAW beitragen

Noch nicht entdeckte Talente gezielt und persönlich zu fördern, passt sehr gut in die Strategie der Alumni ZHAW E&A.

Gleichzeitig sieht Daniel Ae-bischer, der sich im Vorstand der Alumni engagiert, eine zentrale Verantwortung von Uni- und Hochschulabsolventen darin, sich aktiv für die Förderung von Bildung einzusetzen: «Mit dem Abschluss eines Studiums wird man sozusagen zum Bildungsbürger – und als solcher hat man die Verantwortung, auch anderen den Zugang zu Bildung zu ermöglichen.» Mit dem spezifischen Engagement für Studierende in Winterthur möchten die Alumni ZHAW E&A auch gezielt zum guten Ruf der eigenen Hochschule und mehr Attraktivität der ZHAW für Studierende beitragen. Die Förderung des «andersartigen, aber gleichwertigen» Bildungswegs Fachhochschule ist den Alumni ein zentrales Anliegen. studienaktie.org kommt diesem Anliegen entgegen, weil die Organisation ausdrücklich keine Bewertung von Ausbildungswegen vornimmt: Für studienaktie.org ist eine reflektierte und informierte Entscheidung für den individuell passenden Bildungsweg entscheidend.

Über die konkrete Förderung von Bildungsprojekten entscheiden bei studienaktie.org die Bildungsinvestoren. Mit der Partnerschaft von Alumni ZHAW Engineering & Architecture und «studienaktie.org» erhalten Studierende der ZHAW Zugang zu einem neuen Kreis von Investoren, die etwas von ihrer eigenen Erfahrung als ZHAW-Studierende weitergeben möchten und Projekte von ZHAW-Studierenden als förderungswürdig einschätzen. So wird mehr und bessere Bildung möglich – in Winterthur und darüber hinaus.

Barbara Meili

Interessierte Aspiranten und Aspirantinnen sowie Investorinnen und Investoren wenden sich bitte direkt an: studienaktie.org Verein zur Ermöglichung von Bildung Turnerstrasse 1 Postfach 2425 8401 Winterthur info@studienaktie.org Tel. 052 558 88 94

www.studienaktie.org

ALUMNI ZHAW Facility Management

Zukunft von Networking. Networking als Zukunft!

Die ersten Studierenden Facility Management in der Schweiz haben abgeschlossen. Gleichzeitig mit der Diplomfeier im Juli 2010 wurde die Alumni Organisation für die Facility Manager gegründet. Ein Referat über Networking gab der Feier die besondere Note.

«Als ich in die Schweiz kam, ging ich in Zürich an die Bahnhofstrasse und lud Leute zu mir nach Hause ein. Ein Drittel kam, zwei Drittel lehnten dankend ab. Auf diese Weise habe ich unglaublich viele Menschen kennengelernt.» Das erzählte Udo Hamm anlässlich der Diplomfeier. Der in China und Brasilien aufgewachsene Deutsche ist ein Netzwerker. Und Netzwerke waren das Thema am Tag der

Gründung der Alumni ZHAW Facility Management.

Ein eigenes Netzwerk für die Zukunft

Gleichzeitig mit der Diplomfeier des ersten Studiengangs Facility Management in der Schweiz sollte ein Netzwerk gegründet werden. Insgesamt 17 Absolvierende haben das Weiterbildungsstudium geschafft. Sie wollten aber nicht bloss den Abschluss feiern, sondern vielmehr den Start in ihre berufliche Zukunft. Die Alumni-Vereinigung soll den Austausch zwischen Fachleuten fördern und helfen, Kontakte zu pflegen. Denn die Zukunft von Networking – wie man auf Englisch sagt – liegt in Personen, die durch eine bestimmte Sache verbunden sind. Und weil man in unserer globalen Welt nicht alle kennt, die man kennen sollte und möchte, sind Netzwerke die Zukunft.

Wenn Oswald Grübel eine Sekretärin braucht

Was Networking aber wirklich bedeutet, wie ein gutes Netzwerk aussieht und was es effektiv bringt, das erzählte Udo Hamm beim Gründungsakt zur allgemeinen Erheiterung der Anwesenden. Hamm ist Managing Director Prospect Equity, was übersetzt etwa so viel bedeutet wie: Führender Leiter von gleichen Aussichten für alle. Das heisst, dass man nicht besonders reich oder schön oder wichtig sein muss, um an andere Leute heranzukommen. Vielmehr setzt Hamm auf die richtige Strategie: Geben und Nehmen! In dieser Reihenfolge. Wenn man also etwas möchte, überlegt man sich zuerst, was diese braucht. Hat Oswald Grübels Sekretärin überraschend gekündigt, stellt er ihm eine Bekannte vor, die diesen Job perfekt beherrscht.

Ein offizielles Netzwerk wie die Alumni erleichtert das alles. Zuerst einmal hat man laut Hamm ein Alibi, Leute kennenzulernen. Zum Zweiten hat man Zugang zu genau jenen Persönlichkeiten, die man für die eigene berufliche Zukunft braucht. In diesem Fall sind es kompetente Facility Manager und deren Umfeld.

Wertvolle und kostenlose Mitgliedschaft

Während die Alumni-ZHAW alle Absolventen zusammenschliesst, spezialisiert sich die neu gegründete Vereinigung auf das Institut Facility Management. Der Institutsleiter Thomas Wehrmüller übernimmt dabei das Zepter; denn für ihn ist die Entstehung dieses Netzwerkes eine logische Folge. «Im Prinzip gründen wir, was wir bereits sind», sagte er zu Beginn des Anlasses. Der Gründungsakt selber verlief dann ähnlich unspektakulär. Einstimmige Abstimmung folgte auf einstimmige Abstimmung, dazwischen Applaus. Statuten, Präsidium, Vorstand, Kontrollstelle. Lediglich der Mitgliederbeitrag gab noch Anlass zur Diskussion. Doch man kam zum Schluss, dass er im laufenden Jahr nichts kosten soll. Ganz im Stil von Udo Hamm: «Zuerst kommt das Geben!» Damit war die neue Alumni-Vereinigung beschlossene Sache. Für Präsidentin Barbara Keller Foletti ist klar: «Die ersten Schritte für eine Vernetzung zwischen Hochschule und Praxis sind getan.»

Rahel Schnüriger



Die Alumni Facility Management gaben «grün».

Adressliste und Kontakte ALUMNI-Organisationen der ZHAW

Dachorganisation

ALUMNI ZHAW
Sekretariat Tanja Blättler
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
sekretariat@alumni-zhaw.ch
www.alumni-zhaw.ch

ALUMNI ZHAW DÜV
Sekretariat Jutta Föhr
Lindenbachstrasse 7
8042 Zürich
T 044 360 30 22
jutta.foehr@duev.ch
www.duev.ch

ALUMNI ZHAW Gesundheit
Sekretariat Jürg Waibel
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
gesundheit@alumni-zhaw.ch
www.gesundheit.zhaw.ch/alumni

ALUMNI ZHAW Customer Relationship Management
Marco Rüegg
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
crm@alumni-zhaw.ch

Fachvereine

ALUMNI ZHAW Engineering & Architecture
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
info@etw.ch
www.etw.ch

ALUMNI ZHAW Fundraising Management
Sekretariat Tanja Blättler
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
fundraising@alumni-zhaw.ch
www.alumni-zhaw.ch/frm

Columni
Sekretariat Annina Stoffel
c/o Institut für Angewandte Medienwissenschaft ZHAW
Theaterstrasse 15c
T 058 934 61 28
info@columni.ch;
annina.stoffel@zhaw.ch
www.columni.ch

ALUMNI ZHAW Facility Management
Sekretariat Jürg Waibel
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
fm@alumni-zhaw.ch

ALUMNI ZHAW School of Management and Law
Sekretariat Daniela Tollin
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
postmaster@gzbhvw.ch
www.gzbhvw.ch

ALUMNI ZHAW Managed Health Care
Sekretariat Melanie Aeberhard
St. Georgenstrasse 70
8401 Winterthur
T 058 934 76 47
melanie.aeberhard@zhaw.ch
www.alumni-zhaw.ch/managedhealthcare

ALUMNI ZHAW Sprachen & Kommunikation
Ursina Kiss
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 052 203 47 00
ursina.kiss@gmail.com

VSZHAW
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
vszhaw@zhaw.ch
www.vszhaw.ch

Stiftung ZHAW
Theaterstrasse 3
8400 Winterthur
T 058 934 66 55
info@stiftungzhaw.ch
www.stiftungzhaw.ch

ALUMNI ZHAW Arts Management
Kurt Diggelmann
Neubrunnenstrasse 84
8050 Zürich
T 078 623 70 40
info@alumni-artsmanagement.ch
www.alumni-artsmanagement.ch

Gemeinsam für die Energie.
www.ewz.ch/jobs

ewz bietet interessante Jobs in den Bereichen Produktion und Verteilung von Energie, Energie-Contracting, Telekom und Netzdienstleistungen.

ewz
Personalabteilung
Tramstrasse 35
8050 Zürich
www.ewz.ch





Andreas Mock
(38) hat im April 2010 die Leitung der Kommunikation und des Mediendienstes der Kantonspolizei Solothurn übernommen. Mock war zuvor bei der SBB in Bern tätig, wo er die Kommunikation des zentralen Personalbereichs leitete. Der 38-Jährige verfügt über Kommunikationsenerfahrung auf Agentur- und Unternehmensseite. Im Jahr 2009 hat er am IAM den MAS in Communication Management and Leadership abgeschlossen.



Peter Fluri
(45) hat im April 2010 die Leitung der Geschäftseinheit Marktüberwachung/Bewilligung Sicherheitszeichen im eidgenössischen Starkstrominspektorat ESTI übernommen. Sein Ingenieurstudium in Steuerungs- und Regelungstechnik schloss Fluri 1988 am damaligen Technikum Winterthur ab. 1992 absolvierte er ein Nachdiplomstudium als Wirtschaftsingenieur (STV) an der Kaderschule St. Gallen.



Raphael Wermuth
(41) ist seit Mai 2010 neuer External Communications Manager bei Barry Callebaut, dem weltweit grössten Hersteller von Kakao- und Schokoladenprodukten. Wermuth war die letzten fünf Jahre bei der Philips AG Schweiz als Leiter der Kommunikation tätig. Wermuth schloss 1996 sein BWL-Studium an der Hochschule St. Gallen ab. 2008 hat er am IAM den MAS in Communication Management and Leadership abgeschlossen.



Roland Bischofberger
(30) ist seit August neuer Director Corporate Communications von Cablecom. Er schloss 2003 sein Studium als Kommunikator FH an der ZHAW ab. Danach war er in verschiedenen Kommunikationsfunktionen von internationalen Technologiekonzernen tätig. Bischofberger ist Gründungspräsident von columni, der Alumni-Organisation des IAM an der ZHAW.



Othmar Bertolosi
(48) ist seit Februar Leiter Kommunikation der Axpo Division Neue Energien. Zuvor leitete er die Abteilung Kommunikation und Marketing des Luzerner Kantonsospitals. Er war auch auf der Agenturseite tätig, so als Mitinhaber von Scriptum, Büro für Kommunikation. Im September 2010 hat er den MAS in Communication Management and Leadership am IAM abgeschlossen.



Christian Mossner
(45) ist neu bei Canon (Schweiz) AG als Country Marketing Direktor für das Consumer und Business Solutions Marketing zuständig. Gleichzeitig wurde er auch in die Geschäftsleitung aufgenommen. 1998 schloss er ein MBA-Studium an den Universitäten Bern und Rochester (New York) ab. Er besuchte die HWV in Zürich und schloss das Studium 1991 ab.

VENTURE
KICKSTART
YOUR HIGHTECH
BUSINESS
KICK



130'000 to kick your startup

Explore the business potential of your technology

Are you doing innovative research? Ever considered exploring the market potential of your application? venture kick provides you with CHF 130'000, support and network of investors to kick-start your own company.

Get your kick: www.venturekick.ch

venture kick is a fully private initiative supported by:

— GEBERT RUF STIFTUNG —
WISSENSCHAFT.BEWEGEN

ERNST GÖHNER STIFTUNG

OPO STIFTUNG

AVINA STIFTUNG

**Job gewechselt?
Lassen Sie es uns wissen.**

► zhaw-impact@zhaw.ch
Redaktionsschluss nächste
Ausgabe: 1. November 2010

Impressum

Herausgeber:
ZHAW Zürcher Hochschule für
Angewandte Wissenschaften,
Winterthur und ALUMNI ZHAW

Redaktionsleitung:
Armin Züger (Chefredaktor)
Silvia Behofsits (Projektleitung)
Claudia Gähwiler

Redaktionsteam:
Roberto Bretscher (ALUMNI ZHAW);
Hubert Mäder (Architektur, Gestal-
tung und Bauingenieurwesen);
Florian Lippuner (Gesundheit);
Christa Stocker (Angewandte
Linguistik); Birgit Camenisch (Life
Sciences und Facility Management);
Justyna Grund (Angewandte
Psychologie); Adrian Stitzel (Soziale
Arbeit); Uta Bestler (School of Engi-
neering); Bettina Deggeller (School

of Management and Law); Liliana
Baumann (Finanzen & Services)
Redaktionelle Mitarbeit:
Franziska Egli, Markus Gisler,
Andreas Güntert, Karin Kofler,
Neva Waldvogel
Fotos:
Conradin Frei, Cyrill Hertz
Kontakt:
ZHAW-Impact, Redaktion,
Postfach, 8401 Winterthur; zhaw-
impact@zhaw.ch, Tel. 058 934 71 47

Inserate:
Zürichsee Werbe AG
8712 Stäfa
impact@zs-werbeag.ch
Tel. 044 928 56 11

Druck:
Swissprinters St. Gallen AG

Auflage: 28'000

ZHAW-Impact erscheint viermal
jährlich.
Nächste Ausgabe:
8. Dezember 2010

Zusätzliche Exemplare können
bestellt werden bei:
zhaw-impact@zhaw.ch,
Tel. 058 934 71 47

Die aktuelle Ausgabe als pdf:
www.zhaw.ch/zhaw-impact